

Wiederholt vergessene Hausaufgaben

Beitrag von „Panama“ vom 24. Januar 2009 12:17

WOW!

Ich bewundere euer Engagement! Also ab der dritten Klasse leg ich mich ehrlich gesagt nicht mehr krumm! Ich hatte schon Schüler, die ständig die HA "vergessen" hatten. Schüler- und Elterngespräche haben nichts genutzt. Da setze ich mich doch nicht noch in einer Freistunde hin und mache die Arbeit, die eigentlich Aufgabe der Eltern wäre! Dann lieber freiwillig Förderunterricht für schwache Schüler, die aber "willig" sind.

Bei uns gibt es daher Mitteilung an die Eltern und Gespräche. Wenn sich nichts ändert dann sprechen meistens im Endeffekt die Noten für sich. Ist vielleicht hart. Aber auf der anderen Seite geben die Eltern oft schon viele Aufgaben an die Schule ab, so dass ich es nicht einsehe, auch noch den Hausaufgaben-Anstands-Hund zu spielen!

Besonders bei den Hausaufgaben war ich nämlich schon kurz vorm Verzweifeln und habe die "Notbremse" gezogen. Seit dem renne ich den Hausaufgaben vielleicht zwei- dreimal hinterher. Das wars dann!

Panama